

Projektkurs Deutsch

Thema

Vom Minnesang bis zum Hip-Hop – Vertonungen literarischer Texte erarbeiten und selbst gestalten

Inhalt

Dieser Projektkurs richtet sich an all diejenigen Schülerinnen und Schüler, die sich für literarische Texte und für Musik interessieren – gleich welcher Herkunft, Gattung oder Art. Es geht zum einen darum, anhand von Beispielen, deren Auswahl von den Kursteilnehmerinnen und –teilnehmern selbst mitbestimmt werden kann, einen anschaulichen Eindruck davon zu erhalten, was mit Texten geschieht, wenn sie mit Musik verknüpft, zum Klingen gebracht oder eben vertont werden. Dabei soll ein möglichst breites historisches Spektrum erschlossen werden – angefangen vom mittelalterlichen Minnesang bis zum Hip-Hop, vom romantischen Kunstlied bis zu zeitgenössischen, vorwiegend englischsprachigen Künstlern, auch Singer/Songwriter genannt, die ihre Texte selbst schreiben, vertonen und singen. Auswählte Vertonungen systematisch daraufhin zu untersuchen, wie das Verhältnis von Wort und Musik jeweils gestaltet ist und welche Wirkungen damit erzielt werden, ist ein erklärtes Ziel dieses Kurses. Es geht zum anderen aber auch darum, den Schülerinnen und Schülern ausgiebig Gelegenheit dazu zu geben, selbst kreativ tätig zu werden – etwa indem sie vor dem Hintergrund ihrer zuvor erworbenen Kenntnisse versuchen, Texte selbst zu vertonen – in welcher Form und mit welchem Mitteln auch immer.

Anbindung an die besondere Eigenprägung der Loburg

Die Vorstellung, dass der Mensch ein „ganzheitliches, schöpferisches und ethisches Lebewesen“ ist, ist für unsere Schule insgesamt grundlegend. So auch für diesen Projektkurs. Dieser verfolgt das Ziel, zwei formal voneinander getrennte Bereiche des sprachlich-künstlerischen Zweigs, nämlich Literatur und Musik, miteinander zu verbinden, um auf diese Weise sowohl analytische als auch kreative Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern und einen Beitrag zur freien Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu leisten. Da Musik ein System von Zeichen darstellt, das überall auf der Welt verstanden werden und Menschen unabhängig von ihrer Herkunft und gesellschaftlich-kulturellen Prägung bewegen sowie miteinander verbinden kann, entspricht der Projektkurs zudem dem internationalen Profil der Loburg.

Zusammenarbeit mit inner- und außerschulischen Partnern

Eine innerschulische Kooperation mit der Fachschaft Musik liegt ebenso nahe wie eine außerschulische mit den Fachbereichen Germanistik und Musikwissenschaft der Universität Münster. Ferner bietet es sich an, lokale Kulturveranstaltungen, wie sie etwa im Rahmen der Loburger Schlosskonzerte stattfinden, in den Projektkurs miteinzubeziehen.

Ziele

Dieser Kurs bietet den Schülerinnen und Schülern im Sinne der Vorbereitung auf ein eventuelles späteres Universitätsstudium ausgiebig Gelegenheit dazu, grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens kennenzulernen und selbständig zu erproben. Zudem ist es ihnen möglich, ihren jeweiligen Neigungen entsprechend selbständig Themenschwerpunkte zu bilden und zu erarbeiten, etwa indem sie verschiedene Repräsentanten eines Musikstils miteinander vergleichen oder eine bestimmte Form von Vertonung in ihrer historischen Entwicklung untersuchen.

Die Dokumentation der Ergebnisse kann in vielen verschiedenen Formen erfolgen: etwa in Form von gemeinschaftlich erstellten, eventuell auch zu Studienzwecken vervielfältigten Sammlungen selbst verfasster (informativer, analytischer, kreativer) Texte; in Form von medial ansprechend unterstützten Präsentationen (zum Beispiel im Rahmen einer von den Projektteilnehmerinnen und -teilnehmern selbst gestalteten Unterrichtsstunde für interessierte Mitschüler/innen); in Form von Exponaten (Texten, Plakaten, etc.) für eine längerfristige Ausstellung im Schulgebäude; und nicht zuletzt in Form von selbstkomponierten Vertonungen, ihrer Aufnahme und Aufführung.